

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

16. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 24. August 1963	Nummer 104
--------------	---	------------

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

Glied.- Nr.	Datum	Titel	Seite
20323	31. 7. 1963	RdErl. d. Finanzministers Festsetzung der Dienst- und Versorgungsbezüge nach dem Gesetz über die Erhöhung des Ortszuschlages und des Kinderzuschlages (Drittes Besoldungserhöhungsgesetz) vom 23. Juli 1963	1484
233	1. 8. 1963	RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten Hinweise für die Vergabe von Ingenieurbauten	1488
71011	1. 8. 1963	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Gewerbeüberwachung bei Wechselstuben	1489
750	7. 8. 1963	Gem. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr, d. Arbeits- und Sozialministers u. d. Innenministers Zusammenarbeit der Bergbehörden mit den Dienststellen der Staatlichen Gewerbeärzte und den Gesundheitsämtern	1489
9220	27. 7. 1963	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Aufstellung und Beschriftung von Ortstafeln	1490

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Innenminister	
13. 8. 1963	Bek. — Ausländerwesen; Aufenthaltserlaubnis für türkische Arbeitnehmer	1506
	Finanzminister	
2. 8. 1963	RdErl. — Heranziehung anderer Stellen als der Finanzämter bei der Verwaltung der Hypothekengewinnabgabe	1490
	Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr	
1. 8. 1963	Bek. — Erlöschen der Bestellung als Wirtschaftsprüfer sowie Erlöschen der Bestellung von vereidigten Buchprüfern	1496
	Arbeits- und Sozialminister	
1. 8. 1963	Mitt. — Aufstellung über die vom Arbeits- und Sozialminister des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. Juli 1963 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 1. August 1963	1496
	Hinweis	
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen. Nr. 31. v. 5. 8. 1963	1506

I.

20323

Festsetzung der Dienst- und Versorgungsbezüge nach dem Gesetz über die Erhöhung des Ortszuschlages und des Kinderzuschlages (Drittes Besoldungserhöhungsgesetz) vom 23. Juli 1963

RdErl. d. Finanzministers v. 31. 7. 1963 —
B 3030 — 7472/IV/63

Durch das Gesetz über die Erhöhung des Ortszuschlages und des Kinderzuschlages (Drittes Besoldungserhöhungsgesetz v. 23. Juli 1963 — GV. NW. S. 247 —) sind die Ortszuschläge mit Wirkung vom 1. April 1963 und die Kinderzuschläge mit Wirkung vom 1. August 1963 neu festgesetzt worden.

Im Einvernehmen mit dem Innenminister bitte ich, mit der Neuberechnung der Bezüge unverzüglich zu beginnen.

Die ab 1. April 1963 geltenden Mindestversorgungsbezüge (§§ 126, 132, 136 LBG), Mindestunfallversorgungsbezüge und Mindestkriegsunfallversorgungsbezüge (§§ 149, 154, 155, 228 LBG) und Mindestkürzungsgrenzen (§ 168 LBG) ergeben sich aus den Anlagen 1 bis 3.

Anlagen 1—3

Mindestunfallversorgungsbezüge ab 1. April 1963
nach § 149 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2, § 154 Abs. 1 und 2, § 155 LBG und

Mindestkriegsunfallversorgungsbezüge ab 1. April 1963
nach § 228 Abs. 1 und Abs. 3 Satz 3 LBG

	Ledige bis zum voll- endeten 40. Lebens- jahr 2)	0	Verheiratete (Verwitwete, Geschiedene) mit 1 2 3 4 5 kinderzuschlagberechtigenden Kindern				
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6	Stufe 7
I. Ortsklasse S							
1. Ruhegehalt	423,—	450,75	467,25	489,—	510,75	532,50	554,25
2. Witwengeld 1)	—	270,45	280,35	293,40	306,45	319,50	332,55
3. Waisengeld 1) 4)	126,90	135,23	140,18	146,70	153,23	159,75	166,28
4. Halbwaisengeld 1)	50,76	54,09	56,07	58,68	61,29	63,90	66,51
5. Vollwaisengeld 1)	84,60	90,15	93,45	97,80	102,15	106,50	110,85
6. Unterhaltsbeitrag 1)	169,20	180,30	186,90	195,60	204,30	213,00	221,70
II. Ortsklasse A							
1. Ruhegehalt	408,—	433,50	449,25	469,50	489,75	510,—	530,25
2. Witwengeld 1)	—	260,10	269,55	281,70	293,85	306,—	318,15
3. Waisengeld 1) 4)	122,40	130,05	134,78	140,85	146,93	153,—	159,08
4. Halbwaisengeld 1)	48,96	52,02	53,91	56,34	58,77	61,20	63,63
5. Vollwaisengeld 1)	81,60	86,70	89,85	93,90	97,95	102,—	106,05
6. Unterhaltsbeitrag 1)	163,20	173,40	179,70	187,80	195,90	204,—	212,10
III. Ortsklasse B							
1. Ruhegehalt	393,—	416,25	430,50	448,50	466,50	484,50	502,50
2. Witwengeld 1)	—	249,75	258,30	269,10	279,90	290,70	301,50
3. Waisengeld 1) 4)	117,90	124,88	129,15	134,55	139,95	145,35	150,75
4. Halbwaisengeld 1)	47,16	49,95	51,66	53,82	55,98	58,14	60,30
5. Vollwaisengeld 1)	78,60	83,25	86,10	89,70	93,30	96,90	100,50
6. Unterhaltsbeitrag 1)	157,20	166,50	172,20	179,40	186,60	193,80	201,—

Bei mehr als fünf kinderzuschlagberechtigenden Kindern erhöht sich für jedes weitere zu berücksichtigende Kind

	in Ortsklasse S	in Ortsklasse A	in Ortsklasse B
1. das Ruhegehalt um	27,75 ⁵⁾	26,25 ⁵⁾	23,25 ⁵⁾
2. das Witwengeld um	16,65 ⁵⁾	15,75 ⁵⁾	13,95 ⁵⁾
3. das Waisengeld um	8,325 ^{5) 5)}	7,875 ^{5) 5)}	6,975 ^{5) 5)}
4. das Halbwaisengeld um	3,33 ⁵⁾	3,15 ⁵⁾	2,79 ⁵⁾
5. das Vollwaisengeld um	5,55 ⁵⁾	5,25 ⁵⁾	4,65 ⁵⁾
6. der Unterhaltsbeitrag um	11,10 ⁵⁾	10,50 ⁵⁾	9,30 ⁵⁾

¹⁾ § 158 LBG ist zu beachten.

²⁾ Die in § 15 Abs. 2 LBesG bezeichneten ledigen Beamten erhalten Unfallruhegehalt nach Stufe 2.

³⁾ Die Aufrundung auf volle Pfennigbeträge ist erst dann vorzunehmen, wenn der Betrag mit der Anzahl der weiter zu berücksichtigenden Kinder multipliziert worden ist.

⁴⁾ Waisengeld gemäß § 154 Abs. 1 Nr. 2 LBG in Höhe von 30 v. H. des Ruhegehaltes kommt bei Kriegsunaufversorgung nach § 228 LBG nicht in Betracht.

⁵⁾ In der Zeit vom 1. April bis 30. September 1963 sind

a) in Ortsklasse S bei acht und mehr und

b) in Ortsklasse A und B bei sieben und mehr

kinderzuschlagberechtigenden Kindern gemäß § 149 Abs. 1 Satz 2 letzter Halbsatz LBG die höheren Sätze nach dem Bundesbeamtenengesetz zu gewähren (bekanntgegeben durch RdErl. v. 11. 7. 1963 — B 3222 — 7422 IV:63 —).

Anlage 1

Mindestversorgungsbezüge ab 1. April 1963

nach § 126 Abs. 1 Satz 2, § 132 Satz 3, § 136 Abs. 1 Satz 3 LBG

	Ledige bis zum voll- endeten 40. Lebens- jahr ²⁾	Verheiratete (Verwitwete, Geschiedene) mit kinderzuschlagberechtigenden Kindern					
		0	1	2	3	4	5
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6	Stufe 7
I. Ortsklasse S							
1. Ruhegehalt	366,60	390,65	404,95	423,80	442,65	461,50	480,35
2. Witwengeld ¹⁾	—	234,39	242,97	254,28	265,59	276,90	288,21
3. Halbwaisengeld ¹⁾	44,—	46,88	48,60	50,86	53,12	55,38	57,65
4. Vollwaisengeld ¹⁾	73,32	78,13	80,99	84,76	88,53	92,30	96,07
II. Ortsklasse A							
1. Ruhegehalt	353,60	375,70	389,35	406,90	424,45	442,—	459,55
2. Witwengeld ¹⁾	—	225,42	233,61	244,14	254,67	265,20	275,73
3. Halbwaisengeld ¹⁾	42,44	45,09	46,73	48,83	50,94	53,04	55,15
4. Vollwaisengeld ¹⁾	70,72	75,14	77,87	81,38	84,89	88,40	91,91
III. Ortsklasse B							
1. Ruhegehalt	340,60	360,75	373,10	388,70	404,30	419,90	435,50
2. Witwengeld ¹⁾	—	216,45	223,86	233,22	242,58	251,94	261,30
3. Halbwaisengeld ¹⁾	40,88	43,29	44,78	46,65	48,52	50,39	52,26
4. Vollwaisengeld ¹⁾	68,12	72,15	74,62	77,74	80,86	83,98	87,10

Bei mehr als fünf kinderzuschlagberechtigenden Kindern erhöht sich für jedes weitere zu berücksichtigende Kind

	in Ortsklasse S	in Ortsklasse A	in Ortsklasse B
1. das Ruhegehalt um	24,05 ⁴⁾	22,75 ⁴⁾	20,15 ⁴⁾
2. das Witwengeld um	14,43 ⁴⁾	13,65 ⁴⁾	12,09 ⁴⁾
3. das Halbwaisengeld um	2,886 ^{3) 4)}	2,73 ⁴⁾	2,418 ^{3) 4)}
4. das Vollwaisengeld um	4,81 ⁴⁾	4,55 ⁴⁾	4,03 ⁴⁾

¹⁾ § 137 LBG ist zu beachten.²⁾ Die in § 15 Abs. 2 LBesG bezeichneten ledigen Beamten erhalten Ruhegehalt nach Stufe 2.³⁾ Die Aufrundung auf volle Pfennigbeträge ist erst dann vorzunehmen, wenn der Betrag mit der Anzahl der weiter zu berücksichtigenden Kinder multipliziert worden ist.⁴⁾ In der Zeit vom 1. April bis 30. September 1963 sind

a) in Ortsklasse S bei acht und mehr und

b) in Ortsklasse A und B bei sieben und mehr

kinderzuschlagberechtigenden Kindern gemäß § 126 Abs. 1 Satz 2 letzter Halbsatz LBG die höheren Sätze nach dem Bundesbeamtengesetz zu gewähren (bekanntgegeben durch RdErl. v. 11. 7. 1963 — B 3222 — 7422-IV/63 —).

Anlage 3

Mindestkürzungsgrenzen ab 1. April 1963
nach § 168 Abs. 4 LBG

	Ledige bis zum voll- endeten 40. Lebens- jahr ¹⁾	Verheiratete (Verwitwete, Geschiedene) mit kinderzuschlagberechtigenden Kindern					
		0	1	2	3	4	5
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6	Stufe 7
I. Ortsklasse S							
1. für Ruhestandsbeamte und Witwen	705,—	751,25	778,75	815,—	851,25	887,50	923,75
2. für Waisen	282,—	300,50	311,50	326,—	340,50	355,—	369,50
II. Ortsklasse A							
1. für Ruhestandsbeamte und Witwen	680,—	722,50	748,75	782,50	816,25	850,—	883,75
2. für Waisen	272,—	289,—	299,50	313,—	326,50	340,—	353,50
III. Ortsklasse B							
1. für Ruhestandsbeamte und Witwen	655,—	693,75	717,50	747,50	777,50	807,50	837,50
2. für Waisen	262,—	277,50	287,—	299,—	311,—	323,—	335,—

Bei mehr als fünf kinderzuschlagberechtigenden Kindern erhöht sich für jedes weitere zu berücksichtigende Kind die Mindestkürzungsgrenze

	in Ortsklasse S	in Ortsklasse A	in Ortsklasse B
1. für Ruhestandsbeamte und Witwen um	46,25	43,75	38,75
2. für Waisen um	18,50	17,50	15,50

¹⁾ Für die in § 15 Abs. 2 LBesG bezeichneten ledigen Beamten gilt die Mindestkürzungsgrenze der Stufe 2.

233

Hinweise für die Vergabe von Ingenieurbauten

RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 1. 8. 1963 — V A 2 — 37.545 — 379.63

Anlage

Das Bundesschatzministerium hat die als Anlage abgedruckten „Hinweise für die Vergabe von Ingenieurbauten (1963)“ für alle mit Bundesmitteln finanzierten Aufträge im Bereich der Finanzbauverwaltungen eingeführt.

Ich bitte diese Hinweise auch bei den Baumaßnahmen des Landes und den mit Landesmitteln geförderten Bauvorhaben zu beachten.

Anlage

Hinweise für die Vergabe von Ingenieurbauten (1963)
(HVI 1963)

I. Allgemeines

1. Ingenieurbauten können vergeben werden auf der Grundlage
 - a) eines ausführungsfähigen Entwurfs des Auftraggebers (vgl. Nr. 2, 6—10);
 - b) eines vom Auftraggeber erstellten
 - b₁) Rahmenentwurfs (vgl. Nr. 3, 6—9 und 11) oder
 - b₂) Bauprogramms (vgl. Nr. 3—5, 6—9 und 12) zu denen der einzelne Bieter einen ausführungsfähigen Entwurf mit Angebot zu liefern hat.

II. Wahl der Vergabegrundlage

2. (1) Die Vergabegrundlage nach Nr. 1 Buchst. a ist zweckmäßig, wenn es sich um Bauten handelt, bei denen die konstruktive Lösung im allgemeinen gegeben, oder vom Auftraggeber — ggf. auf Grund eines vorangegangenen Ideenwettbewerbs — festgelegt worden ist.
(2) Zur Förderung des Wettbewerbs sollen Sonder- und Änderungsvorschläge als Nebenangebote auch ohne Abgabe eines Angebots für den vom Auftraggeber aufgestellten Entwurf zugelassen werden, soweit nicht besondere Gründe entgegenstehen, hierfür ist im allgemeinen eine überschlägliche statische Berechnung vom Bieter vorzulegen.
3. Wenn sich verschiedene konstruktive Lösungen der Bauaufgabe anbieten, wird die technisch, wirtschaftlich und architektonisch beste Lösung oft nur auf Grund von Vergleichsentwürfen zu ermitteln sein. In diesem Fall ist es angebracht, die Ausschreibung nach Nr. 1 Buchst. b zu vergeben, wenn es nicht ratsam erscheint, zur Vorklärung zunächst einen Ideenwettbewerb zu veranstalten, falls Art und/oder Umfang der Bauaufgabe den Aufwand hierfür rechtfertigen. Sonder- und Änderungsvorschläge als Nebenangebote sollen zugelassen werden. Sie müssen den für den Rahmenentwurf oder für das Bauprogramm geltenden allgemeinen Anforderungen und Bedingungen entsprechen.
4. Die Vergabe nach Nr. 1 Buchst. b₂ ist insbesondere zweckmäßig, wenn für die Bauaufgabe mehrere Lösungen in Betracht gezogen werden sollen oder wirtschaftliche Vorteile bei der Bauausführung, vor allem auch bei der betrieblichen Nutzung, erwartet werden können.
5. (1) Bei Vergabe nach Nr. 1 Buchst. b muß jeder Bieter angeben, ob Konstruktionen, Bauverfahren und dgl. verwendet werden sollen, die gewerblichen Rechtsschutz genießen (Patente, Gebrauchsmuster und dgl.); VOB:B § 10 Nr. 4 bleibt unberührt.
(2) Jeder Bieter hat auch bei Vergabe nach Nr. 1 b ein verbindliches Preisangebot abzugeben (vgl. Nr. 11 Abs. 3 und Nr. 12 Abs. 3).

III. Wahl der Vergabeart

6. Für die Wahl der Vergabeart gilt VOB:A § 3.

IV. Teilnehmer am Wettbewerb

7. Für die Teilnahme am Wettbewerb gilt VOB:A § 8.
8. Am Wettbewerb nach Nr. 1 können Bewerber nach VOB:A § 8 allein oder in Verbindung mit freischaffenden Ingenieuren und/oder Architekten teilnehmen. Sie sollen ähnliche Aufgaben bereits mit Erfolg ausgeführt oder an solchen Aufgaben wesentlich mitgewirkt haben.
9. Bewerber, die an der Ausarbeitung der Verdingungsunterlagen beteiligt waren, sollen in der Regel am Wettbewerb nicht teilnehmen.

V. Verdingungsunterlagen

10. (1) Bei Ausschreibung nach Nr. 1 Buchst. a erhalten die Bieter Entwurfspläne des Auftraggebers mit einer ausführlichen Leistungsbeschreibung und einem vollständigen Leistungsverzeichnis, in dem die einzelnen Teilleistungen nach Längen-, Flächen- oder Raummaß, nach Gewicht oder Stückzahl entweder mit oder ohne den notwendigen Stoffbedarf (z. B. Stahl, Schalung) je Mengeneinheit angegeben sind.
(2) Da Sonder- und Änderungsvorschläge oft nur für einzelne Bauteile möglich sind, soll der Auftraggeber in dem von ihm aufgestellten Entwurf die Stahlmengen u. ä. auf die einzelnen Bauteile, mindestens aber auf zusammengehörige Gruppen aufteilen und sie nicht in nur einer Ordnungszahl für das gesamte Bauwerk angeben.
11. (1) Bei Vergabe nach Nr. 1 Buchst. b₁ erhalten die Bieter einen Rahmenentwurf mit technischer Beschreibung sowie ein Leistungsverzeichnis, das in diesem Fall in der Regel keine Mengenangaben enthält.
(2) Soweit im Leistungsverzeichnis nach Abs. 1 nicht angegeben, haben die Bieter die Mengen (z. B. für Bewehrungsstahl und Beton, für Stahlbauteile sowie sonstige maßgebenden Mengen) und Leistungen (z. B. Wasserhaltung, Fangedämme und dgl.) selbst zu ermitteln und anzugeben.
(3) Von den Bietern ist ein Angebot zu verlangen, das einen Entwurf des Leistungsverzeichnisses mit verbindlichen Preisen und eine genaue Leistungsbeschreibung umfaßt. Bei Einheitspreisangeboten ist zu fordern, daß die Bieter die Vollständigkeit des Leistungsverzeichnisses sowie die von ihnen selbst ermittelten Mengen entweder ohne Einschränkung oder im Rahmen der in den Verdingungsunterlagen anzugebenden Mengentoleranzen garantieren; bei Leistungen, die zum Pauschalpreis angeboten werden, ist zu fordern, daß der Bieter sie an Hand von Zeichnungen oder einer ins einzelne gehenden Baubeschreibung belegt.
12. (1) Bei Ausschreibung nach Nr. 1 Buchst. b₂ sollen die Bewerber eine Beschreibung der Bauaufgabe mit ausführlicher Erläuterung des Zwecks und allen bei der Entwurfsbearbeitung zu berücksichtigenden Gesichtspunkten erhalten.
(2) Dazu können von Fall zu Fall folgende Unterlagen gehören:
 - a) Allgemeine Beschreibung des Bauvorhabens mit Angaben über Ort, Lage und Verwendungszweck, Grundlagen für den Entwurf und die architektonische Gestaltung, insbesondere Angaben über technische und betriebliche Anforderungen,
 - b) Angaben über Lastannahmen und über die hauptsächlichsten Bauabmessungen, über die Gründungs-, Grund- und Hochwasserhältnisse sowie Bekanntgabe der Ergebnisse von Baugrunduntersuchungen, der zulässigen Bodenpressung und etwaiger Einflüsse aus Bergbau;

- c) Lageplan und Eintragung der zu errichtenden Bauwerke und der zur Verfügung stehenden Lager- und Werkplätze, der Längs- und Querschnitte des Baulandes mit genauen Höhenangaben; Angaben über den Umfang der anzubietenden Arbeiten;
- d) Angaben über etwaige bauseitige Leistungen und Lieferungen;
- e) Angaben über die Bauzeit und evtl. Zwischenfristen;
- f) Angaben über verlangte Mengen- und/oder Preisgarantien.

(3) Von den Bieter ist ein Angebot zu verlangen, das einen ausführungsreifen Entwurf, ein Leistungsverzeichnis mit verbindlichen Preisen und eine genaue Leistungsbeschreibung umfaßt. Etwaige Annahmen über den Umfang der Leistungen und Mengen, zu denen der Bieter in besonderen Fällen gezwungen ist, weil zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe die Leistungen und Mengen, z. B. Aushub-, Abbruch- oder Wasserhaltungsarbeiten noch nicht endgültig festliegen, hat er zu begründen und an Hand von Plänen und Mengenermittlungen nachprüfbar zu machen.

(4) Der Auftraggeber soll im Anschreiben (VOB/A § 17 Ziffer 1) zu erkennen geben, auf welche Gesichtspunkte bei der Beurteilung der angebotenen Lösung besonders Wert gelegt wird.

- 13. Bei Vergaben nach Nr. 1 Buchst. b ist bei Abfassung der Verdingungsunterlagen darauf Bedacht zu nehmen, daß in die Bauaufgabe alle die Arten von Bauarbeiten einzubeziehen sind, die wegen des fertigungstechnischen Zusammenhangs als Ganzes behandelt werden müssen; soweit die Vergabe bestimmter Arbeiten an Spezial-Unternehmer zweckmäßig ist, kann sich der Auftraggeber die unmittelbare Vergabe vorbehalten.
- 14. Um den Vergleich der verschiedenen Angebote und Entwürfe bei Sonder- und Änderungsvorschlägen zu erleichtern, ist von den Bieter zu verlangen, daß sie
 - a) die Ordnungszahlen (Positionsnummern) des vom Auftraggeber erstellten Leistungsverzeichnisses soweit als möglich übernehmen,
 - b) auch die nicht in den Sonder- oder Änderungsvorschlag einbezogenen Teilleistungen mengenmäßig auf der Grundlage des Sonder- oder Änderungsvorschlages nachrechnen und ggf. berichtigen, damit die Wirtschaftlichkeit und Preiswürdigkeit eines Sonder- oder Änderungsvorschlages einwandfrei ermittelt werden kann.
- 15. Bei Vergabe nach Nr. 1 Buchst. b sowie auf Grund von Sonder- und Änderungsvorschlägen sind statische Berechnung und Ausführungspläne Sache der Bieter.
- 16. Für die Ausarbeitung der Verdingungsunterlagen soll für den Fall, daß der Auftraggeber selbst über geeignete Fachkräfte nicht verfügt, ein freischaffender Ingenieur und/oder Architekt, in Ausnahmefällen ein geeignetes Bauunternehmen, herangezogen werden.

VI. Prüfung und Wertung der Angebote, Begutachtung der Entwürfe

- 17. Für die Prüfung und Wertung der Angebote gelten VOB/A §§ 23 bis 25.
- 18. Sofern der Auftraggeber nicht selbst über geeignete Kräfte verfügt, soll er zur Prüfung und Begutachtung der Angebote einen freischaffenden Ingenieur und/oder Architekten, ggf. auch einen Prüfeningenieur für Statik, heranziehen. Nur in besonders begründeten Ausnahmefällen darf ein Bauunternehmen mit der Prüfung und Begutachtung betraut werden, vorausgesetzt, daß es an der Bauausführung nicht beteiligt ist und auch kein Angebot auf die zu vergebenden Arbeiten abgegeben hat.

VII. Vergütung und Preise

- 19. (1) Für die Bearbeitung der Angebote bei Vergaben nach Nr. 1 Buchst. a und b₁ wird keine Vergütung gewährt (VOB/A § 20 Nr. 2).

(2) Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, ist bei Vergabe nach Nr. 1 Buchst. b₂ für die Entwurfsbearbeitung außer etwa ausgeworfenen Geldpreisen eine Vergütung nach VOB/A § 20 Nr. 2 Sätze 2 und 3 zu gewähren. Bei öffentlicher Ausschreibung sollen nur Geldpreise ausgesetzt werden.

VIII. Eigentum und Urheberrecht

- 20. Wegen des geistigen Eigentums und des Urheberrechts vgl. VOB/A § 20 Nr. 3, § 27 Nr. 3 und VOB/B § 3 Nr. 6.

— MBL. NW. 1963 S. 1488.

71011

Gewerbeüberwachung bei Wechselstuben

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 1. 8. 1963 — II/C — 22 — 00 — 27/63

Der Betrieb von Wechselstuben, der nach § 1 Abs. 1 Buchst. a i. Verb. mit § 3 des Kreditwesengesetzes v. 25. September 1939 (RGBl. I S. 1955) erlaubnispflichtig war und der Bankenaufsicht unterlag, wird von den Vorschriften des Kreditwesengesetzes v. 10. Juli 1961 (BGBl. I S. 881) nicht mehr erfaßt; er stellt also seit dem Inkrafttreten dieses Gesetzes am 1. Januar 1962 ein erlaubnisfreies Gewerbe dar, das nur den allgemeinen Vorschriften der Gewerbeordnung (z. B. §§ 14, 35) und damit der Gewerbeüberwachung durch die Ordnungsbehörden unterliegt. Früher erteilte Erlaubnisse sind gegenstandslos geworden.

— MBL. NW. 1963 S. 1489.

750

Zusammenarbeit der Bergbehörden mit den Dienststellen der Staatlichen Gewerbeärzte und den Gesundheitsämtern

Gem. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr — IV B 1 — 26 — 30 —, d. Arbeits- und Sozialministers — III A 3 — 1032.2:8203 (III Nr. 60/63) u. d. Innenministers — VI B 1 — 34/7 — v. 7. 8. 1963

Abschnitt A Nr. 11 des Bezugserlasses erhält folgende Fassung:

- 11. Die Staatlichen Gewerbeärzte nehmen die Aufgaben nach diesen Grundsätzen abweichend von ihrem allgemeinen Amtsbezirk innerhalb der Amtsbezirke der Oberbergämter wahr, und zwar der Staatliche Gewerbearzt in Düsseldorf im Bezirk des Oberbergamtes in Bonn, der Staatliche Gewerbearzt in Bochum im Bezirk des Oberbergamtes in Dortmund (§ 1 der Verordnung über die Zuständigkeit der Staatlichen Gewerbeärzte in bergbaulichen Betrieben v. 6. August 1963 (GV. NW. S. 268 / SGV. NW. 75).

28

Bezug: Gem. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr, d. Arbeits- und Sozialministers u. d. Innenministers v. 6. 2. 1962 (MBL. NW. S. 681 / S.MBl. NW. 750).

An die Regierungspräsidenten,
Oberbergämter,
Bergämter,
Staatlichen Gewerbeärzte,
Landkreise und kreisfreien Städte (Gesundheitsämter.

— MBL. NW. 1963 S. 1489.

9220

Aufstellung und Beschriftung von Ortstafeln

Rd.Erl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr
v. 27. 7. 1963 — V/E 1 — 22 — 01/3 — 26:63

Die Ortstafeln nach Bild 37 der Anlage zur Straßenverkehrs-Ordnung sollen dem Verkehrsteilnehmer den Namen der von ihm erreichten Ortschaft anzeigen; sie dienen mithin der Orientierung der Verkehrsteilnehmer im Zuge des Straßennetzes. Als Verkehrszeichen haben die Ortstafeln auch rechtsbegründende Bedeutung, denn unmittelbar nach der Ortstafel beginnt die Geltung der allgemeinen Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h innerhalb geschlossener Ortschaften. Dagegen dienen Ortstafeln nicht zur Markierung der politischen Gemeindegrenzen; die Bezeichnung der Verwaltungsbezirke, wozu auch der Name der politischen Gemeinde gehört, ist erst in zweiter Linie von Bedeutung.

Daraus folgt:

1. Die Aufstellung der Ortstafeln hat so zu erfolgen, daß Anfang und Ende einer geschlossenen Ortschaft gekennzeichnet werden.
2. Als Ort (auch Ortsteil) im Sinne der Anlage zur Straßenverkehrs-Ordnung [Abschnitt A.I. c) Nr. 5] ist anzusehen ein Wohnplatz mit in sich geschlossener Bebauung; hierzu gehören, unabhängig von den politischen Gemeindegrenzen, auch die im Zuge einer Straße liegenden Ortschaften, die einen eigenen Namen führen. In diesen Fällen ist der Name dieser Ortschaft an erster Stelle anzugeben.

Entsprechend ist zu verfahren bei der Beschriftung des Bildes 38 der Anlage zur Straßenverkehrs-Ordnung.

Im Benehmen mit dem Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen.

An die Regierungspräsidenten,
kreisfreien Städte und Landkreise.

— MBl. NW. 1963 S. 1490.

II.**Finanzminister****Heranziehung anderer Stellen als der Finanzämter bei der Verwaltung der Hypothekengewinnabgabe**

RdErl. d. Finanzministers v. 2. 8. 1963 —
LA 2641 — 24 — V D 3

In dem als Anlage 1 beigelegten Verzeichnis sind die seit dem 1. Juli 1959 ausgeschiedenen und die übernehmenden beauftragten Stellen aufgeführt. Die Übernahme der Verwaltung von den ausgeschiedenen Stellen ist durch Einzelerlasse angeordnet worden.

Die z. Z. noch als beauftragte Stellen nach § 139 LAG für das Land Nordrhein-Westfalen tätigen Stellen sind aus der beiliegenden Anlage 2 ersichtlich.

Das Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, nimmt auf Grund meines Erlasses vom 15. November 1956 (n. v.) — H 2048 — 13 208 — II B 2 gleichzeitig die Aufgaben einer beauftragten Stelle wahr.

Bezug: Mein RdErl. v. 25. 6. 1959 (MBl. NW. S. 1621/SMBl. NW. 620).

An die

Oberfinanzdirektion Düsseldorf in Düsseldorf,
Köln in Köln,
Münster in Münster (Westf.).

Anlage

Anlage

Verzeichnis
der ausgeschiedenen Stellen mit Angabe der übernehmenden Stelle

Abgebende beauftragte Stelle	Übernehmende beauftragte Stelle
A. Banken	
1. Deutsche Siedlungsbank, Bonn	Deutsche Landesrentenbank, Bonn
2. Deutsche Hypothekenbank, Bremen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen,
3. Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
4. Thüringische Landes-Hypothekenbank AG (Weimar), Westfälische Hypothekenbank AG, Hagen (Westf.)	
5. Deutsche Centralbodenkredit AG, Köln	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
6. Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
7. Sächsische Bodencreditanstalt, Köln	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
8. Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
9. Bayerische Handelsbank, München	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
B. Rheinische Sparkassen	
1. Kreissparkasse, Bonn	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
2. Städtische Sparkasse, Bonn	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
3. Städtische Sparkasse, Dinslaken	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
4. Kreissparkasse, Düren	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
5. Städtische Sparkasse, Düren	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
6. Städtische Sparkasse, Duisburg	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
7. Städtische Sparkasse, Emmerich	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
8. Kreis- und Stadtparkasse, Erkelenz	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
9. Kreissparkasse, Euskirchen	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
10. Kreissparkasse Geilenkirchen-Heinsberg, Geilenkirchen	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
11. Kreissparkasse, Geldern	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
12. Städtische Sparkasse, Goch	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
13. Stadtparkasse, Bad Godesberg	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
14. Städtische Sparkasse, Gummersbach	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
15. Stadtparkasse, Haan	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
16. Stadtparkasse, Heiligenhaus	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
17. Stadtparkasse, Hilden	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
18. Städtische Sparkasse, Homberg (Ndrh.)	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
19. Städtische Sparkasse, Honnef.	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen

Abgebende beauftragte Stelle	Übernehmende beauftragte Stelle
20. Kreis- und Stadtparkasse, Jülich	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
21. Städtische Sparkasse, Kamp-Lintfort	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
22. Gemeindesparkasse, Kapellen	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
23. Städtische Sparkasse, Kettwig	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
24. Städtische Sparkasse, Kevelaer	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
25. Kreissparkasse, Kleve	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
26. Sparkasse der Stadt Kleve	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
27. Sparkasse der Stadt Leverkusen	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
28. Kreissparkasse, Moers	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
29. Sparkasse des Kreises Monschau	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
30. Stadtparkasse, Mönchengladbach	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
31. Gemeindesparkasse Neukirchen-Vluyn, Neukirchen	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
32. Städtische Sparkasse, Neuß	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
33. Städtische Sparkasse, Neviges	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
34. Städtische Sparkasse, Oberhausen	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
35. Städtische Sparkasse, Orsoy	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
36. Gemeindesparkasse, Pfalzdorf	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
37. Amts- und Stadtparkasse, Ratingen	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
38. Städtische Sparkasse, Rees	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
39. Stadtparkasse, Remscheid	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
40. Städtische Sparkasse, Rheinberg	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
41. Städtische Sparkasse, Rheinhausen	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
42. Sparkasse der Gemeinde Rheinkamp, Repelen	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
43. Städtische Sparkasse, Rheydt	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
44. Kreissparkasse, Schleiden	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
45. Kreissparkasse, Siegburg	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
46. Stadtparkasse, Velbert	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
47. Städtische Sparkasse, Viersen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
48. Amtssparkasse, Wermelskirchen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
49. Verbandssparkasse, Wesel	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe
50. Stadtparkasse, Xanten	Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe

Abgebende beauftragte Stelle	Übernehmende beauftragte Stelle
C. Westf.-Lippische Sparkassen	
1. Städtische Sparkasse, Arnsberg (Westf.)	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
2. Sparkasse, Attendorn	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
3. Kreissparkasse Wittgenstein, Berleburg	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
4. Stadtparkasse, Blomberg	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
5. Sparkasse der Stadt Bocholt	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
6. Kreis- und Stadtparkasse, Borken	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
7. Stadtparkasse, Bottrop	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
8. Städtische Sparkasse, Brackwede	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
9. Kreissparkasse, Brilon	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
10. Sparkasse der Stadt Bünde	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
11. Kreissparkasse, Büren	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
12. Kreis- und Stadtparkasse, Burgsteinfurt	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
13. Sparkasse des Kreises Coesfeld	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
14. Städtische Sparkasse, Coesfeld	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
15. Städtische Sparkasse, Detmold	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
16. Stadtparkasse, Dülmen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
17. Sparkasse der Ämter Eiserfeld und Wilnsdorf, Eiserfeld	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
18. Sparkasse des Amtes Emsdetten	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
19. Stadtparkasse, Fröndenberg	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
20. Stadtparkasse, Gelsenkirchen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
21. Sparkasse, Geseke	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
22. Stadtparkasse, Gevelsberg	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
23. Städtische Sparkasse, Gladbeck	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
24. Sparkasse der Gemeinde Gohfeld	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
25. Kreissparkasse, Halle (Westf.)	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
26. Sparkasse der Stadt und des Amtes Haltern	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
27. Amtssparkasse, Halver	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
28. Sparkasse des Amtes Haßlinghausen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
29. Städtische Sparkasse, Hattingen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
30. Sparkasse des Amtes Hemer	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
31. Sparkasse der Stadt Herdecke	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen

Abgebende beauftragte Stelle	Übernehmende beauftragte Stelle
32. Sparkasse der Stadt Höxter	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
33. Stadtparkasse, Hohenlimburg	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
34. Sparkasse zu Horn (Lippe)	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
35. Städtische Sparkasse, Kamen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
36. Amtssparkasse, Kierspe	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
37. Sparkasse des Amtes Ferndorf, Kreuztal	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
38. Sparkasse der Stadt Lage (Lippe)	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
39. Amtssparkasse Dellwig-Langschede, Langschede	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
40. Sparkasse der Stadt Letmathe	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
41. Kreissparkasse, Lübbecke	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
42. Städtische Sparkasse, Lüdenscheid	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
43. Sparkasse des Kreises Lüdinghausen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
44. Stadtparkasse, Lünen	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
45. Stadtparkasse, Menden	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
46. Sparkasse, Meschede	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
47. Sparkasse des Amtes Ochtrup	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
48. Kreissparkasse, Paderborn	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
49. Städtische Sparkasse, Paderborn	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
50. Kreissparkasse, Recklinghausen	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
51. Städtische Sparkasse, Recklinghausen	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
52. Städtische Sparkasse, Schwelm	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
53. Sparkasse zu Schwerte	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
54. Städtische Sparkasse, Soest	Finanzamt Düsseldorf-Mettmann, Zentralstelle für Hypothekengewinnabgabe, Düsseldorf
55. Sparkasse der ländlichen Gemeinden der Soester Börde, Soest	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
56. Amtssparkasse Blankenstein, Sprockhövel	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
57. Amtssparkasse Unna-Kamen, Unna	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
58. Städtische Sparkasse, Unna	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
59. Sparkasse der Stadt Vlotho	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
60. Kreis- und Stadtparkasse, Warburg	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
61. Kreis- und Stadtparkasse, Warendorf	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
62. Sparkasse der Stadt Warstein	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
63. Städtische Sparkasse, Werdohl	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen

Abgebende beauftragte Stelle	Übernehmende beauftragte Stelle
64. Sparkasse, Werl	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
65. Stadtparkasse, Werne	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
66. Stadtparkasse, Wetter	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen
67. Kreissparkasse, Wiedenbrück	Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen

Anlage 2

Verzeichnis
der für das Land Nordrhein-Westfalen tätigen
beauftragten Stellen nach § 139 LAG

Stand am 1. Juli 1963

A. Banken

1. Deutsche Landesrentenbank, Bonn
2. Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf
3. Deutsche Bau- und Bodenbank AG, Zweigniederlassung Essen, Essen
4. Westfälische Hypothekenbank AG, Hagen (Westf.)
5. Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank, Lübeck
6. Landesbank für Westfalen (Girozentrale), Münster (Westf.)
7. Westfälische Landschaft, Münster (Westf.)
8. Zentralkasse westdeutscher Volksbanken, Münster (Westf.)

B. Rheinische Sparkassen

9. Kreissparkasse Aachen
10. Stadtparkasse Aachen
11. Kreissparkasse Düsseldorf
12. Stadtparkasse Düsseldorf
13. Kreissparkasse Grevenbroich
14. Kreissparkasse Köln
15. Sparkasse der Stadt Köln
16. Kreissparkasse Kempen-Krefeld, Krefeld
17. Stadtparkasse Krefeld
18. Städtische Sparkasse Moers, Zentralstelle für die Hypothekengewinnabgabe, Moers
19. Stadtparkasse Solingen
20. Städtische Sparkasse Wuppertal

C. Westf.-Lippische Sparkassen

21. Kreis- und Stadtparkasse Ahaus
22. Sparkasse der Stadt Altena
23. Sparkasse der Stadt Bad Oeynhausen und des Amtes Rehme, Bad Oeynhausen

24. Städtische Sparkasse Bad Salzuflen
25. Städtische Sparkasse Beckum
26. Kreissparkasse Bielefeld
27. Stadtparkasse Bielefeld
28. Städtische Sparkasse Bochum
29. Kreissparkasse des Kreises Höxter, Brakel
30. Sparkasse der Stadt Castrop-Rauxel
31. Kreissparkasse Detmold
32. Stadtparkasse Dortmund
33. Sparkasse der Stadt Ennepetal
34. Städtische Sparkasse Gütersloh
35. Sparkasse der Stadt Hagen
36. Sparkasse der Stadt Hamm
37. Kreissparkasse Herford
38. Stadtparkasse Herford
39. Sparkasse der Stadt Herne
40. Sparkasse der Kreises Tecklenburg, Ibbenbüren
41. Sparkasse der Stadt Iserlohn
42. Kreissparkasse Lemgo
43. Sparkasse der Stadt Lemgo
44. Stadtparkasse Lippstadt
45. Sparkasse des Amtes Lüdenscheid
46. Kreissparkasse Minden
47. Stadtparkasse Minden
48. Kreissparkasse Münster
49. Sparkasse der Stadt Münster
50. Verbandssparkasse Neheim-Hüsten-Sundern, Neheim-Hüsten
51. Städtische Sparkasse Rheine
52. Sparkasse der Stadt Siegen
53. Stadtparkasse Wattenscheid
54. Amtssparkasse Weidenau
55. Stadtparkasse Witten

Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr**Erlöschen der Bestellung als Wirtschaftsprüfer
sowie Erlöschen der Bestellung von vereidigten
Buchprüfern**

Bek. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 1. 8. 1963 — Z.D 177 — 03:1

Auf Grund des § 42 des Gesetzes über eine Berufsordnung der Wirtschaftsprüfer (Wirtschaftsprüferordnung) vom 24. Juli 1961 (BGBl. I S. 1049) wird bekanntgemacht:

1. Die folgende öffentliche Bestellung als Wirtschaftsprüfer ist erloschen:
am 2. Juli 1963, durch Tod
Dipl.-Kfm. Josef Friedrich, Mönchengladbach.
2. Die folgenden öffentlichen Bestellungen von vereidigten Buchprüfern sind erloschen:
am 5. Mai 1963, durch Tod
Josef Schroeder, Düren (Rhld.)
am 24. Juni 1963, durch Tod
Anton Ludwig, Münster (Westf.)
am 6. Juli 1963, durch Tod
August Steudel, Paderborn.

— MBl. NW. 1963 S. 1496.

Arbeits- und Sozialminister**Aufstellung**

über die vom Arbeits- und Sozialminister des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. Juli 1963 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 1. August 1963

Mitt. d. Arbeits- und Sozialministers v. 1. 8. 1963 — II C 1 — 7222

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
Gewerbegruppe III (Bergbau)			
15233	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Handwerkslehrlinge in den Betrieben Wolfach, Uersfeld, Baumholder und Dreislar der „Sachtleben“ AG. mit Protokollnotiz vom 14. 5. 1963	1. 5. 1963	3276:9
15234	Manteltarifvertrag für Arbeiter in allen bergbaulichen Betriebsanlagen der Zechen des niedersächsischen Steinkohlenbergbaus Ibbenbüren, Obernkirchen und Barsinghausen vom 28. 5. 1963	1. 1. 1. 4. 1. 10. 1963	4148
Gewerbegruppe IV (Steine und Erden)			
15235	Tarifvertrag vom 31. 5. 1963 zur Erhöhung der Löhne aus dem Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma Glas- und Spiegelmanufaktur N. Kinon GmbH., Aachen, vom 24. 11. 1961	1. 4. 1963	2582:11
15236	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge der Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 7. 6. 1963	1. 6. 1963	2820:16
15237	Vereinbarung über eine Schieds- und Schlichtungsordnung für Angestellte der Zementindustrie in Nordwestdeutschland vom 9. 4. 1963 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 4. 1963	3135:9
15238	Lohn- und Gehaltsabkommen für Arbeiter, Angestellte, Meister, Lehrlinge und Anlernlinge der Firmen Ringsdorff Werke GmbH. und KG. und Dr. Sievers & Co. KG., Bad Godesberg-Mehlem und Berlin, vom 22. 5. 1963	1. 5. 1963	3186:12
15239	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Sand-, Kies- und Mörtelindustrie sowie der Transportbetonbetriebe in Nordrhein-Westfalen vom 27. 5. 1963	1. 5. 1963	3285:9
15240	Lohntarifvertrag für Arbeiter von 13 Sand-, Kies-, Mörtel- und Transportbetonbetrieben an der Weser vom 3. 7. 1963	1. 7. 1963	3285:10

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
15241	Gehaltstarifvertrag und Arbeitszeitregelung für Angestellte, Meister, Lehrlinge und Anlernlinge der Naturstein- und Naturwerksteinindustrie in Nordrhein-Westfalen (mit Ausnahme einiger Kreise in Westfalen) vom 29. 5. 1963 (abgeschlossen mit der I.G. Bau—Steine—Erden)	1. 4. 1963	4074 1
15242	Gehaltstarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit der DAG	1. 4. 1963	4074 2
15243	Gehaltstarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem DHV	1. 4. 1963	4074 3
15244	Bezirksgehaltstarifvertrag und Arbeitszeitregelung für Angestellte, Meister und Lehrlinge der Natursteinindustrie in Niedersachsen und Ostwestfalen vom 14. 5. 1963	1. 4. 1963	4074 4
15245	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Kalksandsteinindustrie in den Ländern Bremen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen vom 31. 5. 1963 . .	1. 6. 1963	4082 2
15246	Tarifvertrag zur Regelung der Arbeitszeit, der Löhne und Gehälter für Arbeiter und Angestellte der Steinzeugindustrie im Kölner Raum mit Protokollnotiz vom 28. 3. 1963	1. 1. 1963 1. 4. 1963	4140
15247	Tarifvertrag über eine zusätzliche Altersversorgung für alle Arbeitnehmer der Steinzeugindustrie im Kölner Raum vom 28. 3. 1963	1. 4. 1963	4140 1
15248	Lohn- und Gehaltstarifvertrag für Arbeiter, Angestellte, Lehrlinge und Anlernlinge der Firma Granus-Werke GmbH, Industriebedarf, Aachen-Rothe Erde, vom 24. 6. 1963	1. 4. 1963	4141

Gewerbegruppe V—X (Eisen-, Metall- und Elektroindustrie)

15249	Tarifvertrag über die Vergütungen für alle Lehrlinge und Anlernlinge der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie des ehemaligen Landes Lippe vom 4. 6. 1963	1. 5. 1963	2132 6
15250	Anschlußvereinbarung mit dem Christlichen Metallarbeiterverband Deutschlands vom 6. 5. 1963 zur Lohnvereinbarung für Arbeiter, zum Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister sowie zum Arbeitszeittarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Nordrhein-Westfalen vom 4. 17. 1. 1963	1. 1. 1963 1. 7. 1963	2770 9
15251	Vereinbarung vom 20. 5. 1963 über eine neue Anlage B zum Tarifvertrag über die Arbeitsbewertung für Arbeiter der Firma Rokal GmbH, Lobberich (Niederrhein), vom 13. 9. 1961	1. 4. 1963	2818 9
15252	Tarifvertrag für Arbeiter und Angestellte der Firma Walzwerk Neviges Betriebsgesellschaft mbH., Neviges — Übernahme der Tarifbestimmungen der Eisen- und Stahlindustrie —, vom 20. 6. 1963	1. 7. 1963	3350 20
15253	Tarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Firma Automatik, Spezialfabrik für Apparatebau, Eduard Hass, Aachen — Übernahme der Tarifbestimmungen der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein-Westfalen —, vom 27. 5. 1963	1. 10. 1962 1. 1. 1963 1. 4. 1963	3350 21
15254	Tarifvertrag über eine besondere Lohnregelung für Arbeiter der Firma Walzwerk Dinslaken GmbH, zu den Tarifbestimmungen der metallverarbeitenden Industrie vom 21. 6. 1963	1. 5. 1963	3350 22
15255	Lohnabkommen für Arbeiter der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im ehemaligen Lande Lippe vom 4. 6. 1963	1. 5. 1963	3447 6
15256	Lohnabkommen für Arbeiter der Firma Luther-Werke, Luther & Jordan, Zweigniederlassung Quadrath-Ichendorf, vom 31. 5. 1963	1. 5. 1963	3767 6
15257	Gehaltsabkommen für Angestellte und Meister der Firma Luther-Werke, Luther & Jordan, Zweigniederlassung Quadrath-Ichendorf, vom 31. 5. 1963	1. 5. 1963	3768 5
15258	Lohntarifvertrag für Arbeiter im Schlosser-, Maschinenbauer-, Werkzeugmacher-, Dreher-, Schweißer-, Metallformer- und Metallgießerhandwerk in Nordrhein-Westfalen vom 12. 6. 1963	1. 7. 1963	3890 20
15259	Lohntarifvertrag für Arbeiter im Schmiedehandwerk in Nordrhein-Westfalen vom 18. 6. 1963	1. 7. 1963	3890 21
15260	Lohntafel vom 24. 5. 1963 zum Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma Boge GmbH, Eitorf (Sieg), vom 1. 3. 1963	1. 4. 1963	3936 2

Gewerbegruppe XIII (Papierindustrie)

15261	Tarifvertrag vom 1. 7. 1963 über eine einmalige Zahlung und die Verlängerung des Lohntarifvertrages für Arbeiter der Papier erzeugenden Industrie im Landesteil Westfalen vom 7. 9. 1962	1. 7. 1963	3220 18
-------	--	------------	---------

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
15262	Tarifvereinbarung vom 3. 7. 1963 über eine einmalige Zahlung und die Verlängerung des Gehaltstarifvertrages für Angestellte, Meister und Lehrlinge der Papier-, Pappe-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie im Landesteil Westfalen vom 8. 9. 1962 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie, Papier, Keramik)	1. 7. 1963	3628/4
Gewerbegruppe XIV (Graphisches Gewerbe)			
15263	Tarifvertrag vom 1. 4. 1963 zur Verlängerung der Ausnahmebestimmungen im Manteltarifvertrag für Arbeiter des graphischen Gewerbes im Bundesgebiet, Anhang Lehrlingsbestimmungen, Ziff. 5 der Durchführungsbestimmungen vom 15. 12. 1958 / 13. 12. 1961	1. 4. 1963 1. 4. 1963/	3400/19
15264	Tarifvertrag Nr. 31 über die Erhöhung der Vergütungen für Angestellte der Bundesdruckerei vom 27. 6. 1963	1. 4. / 1. 10. 1964	3860/4
15265	Tarifvertrag Nr. 32 über die Erhöhung der Überstundenvergütungen für Angestellte der Bundesdruckerei vom 27. 6. 1963	1. 4. 1963	3860/5
15266	Tarifvertrag über die Verkürzung der Arbeitszeit vom 25. 6. 1963 zur Änderung des § 2 Ziff. 1 des Manteltarifvertrages für Arbeiter und gewerbliche Lehrlinge des Formstechergewerbes im Bundesgebiet vom 20. 11. 1961	1. 10. 1963	3923/4
Gewerbegruppe XV (Lederindustrie)			
15267	Vereinbarung vom 2. 7. 1963 über den Lohnausgleich für die Arbeitszeitverkürzung zum Lohnstarifvertrag für Arbeiter der Leder erzeugenden Industrie in Wuppertal vom 6. 8. / 25. 9. 1962	1. 8. 1963	1636/14
Gewerbegruppe XVII (Holzgewerbe)			
15268	Lohnstarifvertrag für Arbeiter im Böttcher- und Küferhandwerk in Nordwestdeutschland vom 29. 5. 1963	1. 6. / 1. 10. 1963	2845/7
15269	Lohn- und Akkordtarifvertrag sowie Urlaubsregelung für Arbeiter des Parkettlegerhandwerks in Nordrhein-Westfalen vom 13. 5. 1963	1. 5. 1963	3780/47
15270	Anschlußtarifvertrag für das Verkaufsbüro Essen der Kelheimer Parkettfabrik AG., München, vom 17. 5. 1963 zum Lohn- und Akkordtarifvertrag mit Urlaubsregelung für Arbeiter des Parkettlegerhandwerks in Nordrhein-Westfalen vom 13. 5. 1963	1. 5. 1963	3780/47a
15271	Anschlußtarifvertrag für das Verkaufsbüro Dortmund vom 10. 6. 1963 wie vor	1. 5. 1963	3780/47b
15272	Tarifvertrag über die Regelung der allgemeinen Arbeitsbedingungen, der Arbeitszeit und der Löhne für Arbeiter der Firma Deufol-Gesellschaft für Kunststoffanwendung und Überseeverpackung, Mülheim (Ruhr)-Speldorf — Anwendung des Manteltarifvertrages für die Holzindustrie und das holzverarbeitende Handwerk sowie des Lohnstarifvertrages für das Tischlerhandwerk —, vom 6. 5. 1963	1. 4. 1963	3780/48
15273	Tarifvertrag für die Firma Schall-Kälte-Wärme-Isolierung GmbH., Essen, vom 27. 5. 1963 wie vor	1. 4. 1963	3780/49
15274	Lohnstarifvertrag für Arbeiter im Modellbauerhandwerk in den Ländern Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein vom 20. 6. 1963	1. 7. 1963/ 1. 1. / 1. 7. 1964	3944/4
15275	Urlaubsabkommen für Arbeiter, Lehrlinge und Anlernlinge der Schirmindustrie im Bundesgebiet vom 5. 4. 1963	1. 1. 1963	4150
15276	Urlaubsabkommen für Angestellte, Lehrlinge und Anlernlinge wie vor	1. 1. 1963	4150/1
15277	Lohnstarifvertrag für Betriebs- und Heimarbeiter sowie Lehrlinge und Anlernlinge der Schirmindustrie im Bundesgebiet vom 5. 4. 1963	1. 4. 1963	4150/2
Gewerbegruppe XIX (Nahrungs- und Genußmittelindustrie)			
15278	Lohnstarifvertrag für Arbeiter der Back- und Puddingpulver-, Teigwaren-, Gewürz- und Nahrungsmittelindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 12. 6. 1963	1. 6. 1963	3926/2
15279	Manteltarifvertrag für kaufm. Angestellte im auswärtigen Kundendienst der Firma Brinkmann AG., Bremen, im Bundesgebiet und in Westberlin vom 12. 3. 1963	1. 1. 1963	4146

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
15280	Gehaltsstarifvertrag für kaufm. Angestellte im auswärtigen Kundendienst der Firma Brinkmann AG., Bremen, im Bundesgebiet und in Westberlin vom 13. 6. 1963	1. 4. 1963	4146/1
15281	Lohntarifvertrag und Arbeitszeitregelung für gewerbliche Arbeitnehmer der Firma E. Hanewacker, Kautabakfabrik, Duisburg, vom 10. 7. 1963	1. 2. 1963	4149
15282	Urlaubsvereinbarung für gewerbliche Arbeitnehmer der Firma E. Hanewacker, Kautabakfabrik, Duisburg, vom 10. 7. 1963	1. 1. 1963	4149/1
15283	Vereinbarung über ein Urlaubsgeld für gewerbliche Arbeitnehmer der Firma E. Hanewacker, Kautabakfabrik, Duisburg, vom 10. 7. 1963	1. 1. 1963	4149/2
Gewerbegruppe XX (Bekleidungsindustrie)			
15284	Urlaubsvereinbarung für Arbeitnehmer im Schuhmacherhandwerk im Stadt- und Landkreis Köln vom 2. 5. 1963	1. 1. 1963	3783/5
15285	Manteltarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge der Rauchwarenveredelungs- und Pelzbekleidungsindustrie im Bundesgebiet vom 8. 3. 1963	1. 1. 1963	4135
15286	Zusatzvereinbarung über Arbeitszeitverkürzung und Lohnausgleich vom 8. 3. 1963 zum Manteltarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge der Rauchwarenveredelungs- und Pelzbekleidungsindustrie im Bundesgebiet vom 8. 3. 1963	1. 7. 1963	4135/1
Gewerbegruppe XXI (Baugewerbe)			
15287	Tarifvertrag zur Regelung des Urlaubs für Arbeitnehmer des Bauten- und Eisenschutzgewerbes im Bundesgebiet vom 23. 4. 1963	1. 1. 1963	1740/18
15288	Lohntarifvertrag für arbeiterrentenversicherungspflichtige Arbeitnehmer des Abbruch- und Abwrackgewerbes im Bundesgebiet vom 22. 4. 1963	1. 5. 1963	1888/15
15289	Tarifvertrag über die Tabellen der Löhne für gewerbliche Arbeitnehmer und der Ausbildungsbeihilfen für gewerbliche Lehrlinge und Anlernlinge des Baugewerbes im Lande Nordrhein-Westfalen vom 30. 5. 1962	1. 4. 1962	2800/68b
15290	Tarifvereinbarung vom 25. 6. 1963 zur Änderung der Auslösesätze im § 15 II Ziff. 6 des Rahmentarifvertrages für Arbeiter der Säureschutzindustrie im Bundesgebiet und in Westberlin vom 12. 12. 1956 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie—Papier—Keramik)	1. 6. 1963	2890/34
15291	Tarifvereinbarung wie vor, jedoch abgeschlossen mit der I.G. Bau—Steine—Erden	1. 6. 1963	2890/35
15292	Vereinbarung über die Verkürzung der Arbeitszeit und die Festsetzung des Mindesturlaubs für techn. u. kaufm. Angestellte sowie Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe im Bundesgebiet vom 29. 6. 1961 (abgeschlossen mit der I.G. Bau—Steine—Erden)	1. 1./ 1. 10. 1962	3354/34
15293	Vereinbarung wie vor, jedoch abgeschlossen mit der DAG	1. 1./ 1. 10. 1962	3354/35
15294	Tarifvereinbarung vom 25. 6. 1963 zur Änderung der Auslösesätze im § 13 Ziff. 9 des Rahmentarifvertrages für Angestellte der Säureschutzindustrie im Bundesgebiet und in Westberlin vom 22. 3. 1960 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie—Papier—Keramik)	1. 7. 1963	3562/23
15295	Tarifvereinbarung wie vor, jedoch abgeschlossen mit der I.G. Bau—Steine—Erden	1. 7. 1963	3562/24
15296	Tarifvereinbarung wie vor, jedoch abgeschlossen mit der DAG	1. 7. 1963	3562/25
15297	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Abbruchabteilung der Firma Hansa-Rohstoffverwertung GmbH., Düsseldorf, vom 1. 7. 1963	1. 4. 1963	3947/2
15298	Tarifvertrag über die Löhne für Arbeiter und der Ausbildungsbeihilfen für gewerbliche Lehrlinge und Anlernlinge des Baugewerbes in Nordrhein-Westfalen vom 15. 3. 1963	1. 5. 1963	4100/8
15299	Vereinbarung über eine Fahrgeldregelung für Arbeiter des Malerhandwerks im Bereich der Malerinnungen Dortmund und Lünen vom 21. 6. 1963	1. 5. 1963	4101/3
Gewerbegruppe XXII (Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke)			
15300	Tarifvertrag vom 28. 6. 1963 zur Änderung der §§ 13 und 22 der Richtlinien zum Tarifvertrag über die Ruhegeldordnung für Lohnempfänger der Dortmunder Stadtwerke AG., Dortmund, vom 22. 5. 1959	1. 4. 1963	3418/1

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
15301	Tarifvertrag zur Regelung der Löhne und der Arbeitszeit für Arbeiter und Lehrlinge der Gasbetriebe GmbH., Bad Oeynhausen, vom 29. 4. 1963 . .	1. 7. 1963	4037/2
15302	Urlaubsabkommen für Lohn- und Gehaltsempfänger der Gasbetriebe GmbH., Bad Oeynhausen, vom 29. 4. 1963	1. 1. 1963	4037/3
15303	Gehaltstarifvertrag und Arbeitszeitregelung für Angestellte, Meister und Lehrlinge der Gasbetriebe GmbH., Bad Oeynhausen, vom 29. 4. 1963	1. 7. 1963	4037/4
15304	Lohnvereinbarung für Arbeiter der Vereinigten Elektrizitätswerke Westfalen Aktiengesellschaft, Dortmund, vom 30. 5. 1963	1. 4. 1963	4060/3
15305	Gehaltsvereinbarung für Angestellte der Vereinigten Elektrizitätswerke Westfalen Aktiengesellschaft, Dortmund, vom 30. 5. 1963	1. 4. 1963	4060/4
Gewerbegruppe XXV (Einzelhandel)			
15306	Anschlußtarifvertrag mit dem DHV und VwA vom 24. 6. 1963 zum Manteltarifvertrag vom 22. 2. 1963 sowie zum Gehaltstarifvertrag für kaufm. u. techn. Angestellte, Lehrlinge und Anlernlinge im Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen vom 22. 5. 1963	1. 4. 1963 1. 5. 1963	4090/3
Gewerbegruppe XXVI (Handelshilfsgewerbe)			
15307	Manteltarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge der privaten Reisebürobetriebe im Bundesgebiet und in Westberlin in der Neufassung vom 16. 4. 1963 (abgeschlossen mit der Gew. OTV, der Gew. HBV und der DAG)	1. 1. 1963	1887/33
15308	Manteltarifvertrag für Redakteure und Berichterstatter der United Press International (UPI), Frankfurt (Main), im Bundesgebiet und in Westberlin vom 9. 4. 1963	1. 4. 1963	4147
15309	Gehaltstarifvertrag wie vor	1. 4. 1963	4147/1
Gewerbegruppe XXVII (Bank-, Börsen- und Versicherungswesen)			
15310	Vereinbarung vom 12. 6. 1963 zur Änderung der §§ 1, 19, 21 und 22 des Tarifvertrages für alle Arbeitnehmer des privaten Versicherungsgewerbes im Bundesgebiet vom 1. 4. 1959/30. 8. 1960	1. 7. 1963	3405/25
15311	Tarifvertrag vom 17. 4. 1963 zur Änderung des Tarifvertrages über Kinderzuschläge für Lohnempfänger der Landesversicherungsanstalten im Bundesgebiet ohne Hamburg und Württemberg vom 21. 3. 1959	1. 4. 1961 1. 4. 1963 ¹	3547/25
15312	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Verwaltungen und Betriebe der Landesversicherungsanstalt Westfalen vom 1. 6. 1963	1. 4. 1963 ¹ 1. 10. 1964	3547/26
15313	Tarifvertrag vom 1. 6. 1963 zur Änderung des Tarifvertrages für Personenkraftwagenfahrer der Landesversicherungsanstalt Westfalen vom 25. 6. 1962	1. 4. 1963 ¹ 1. 4. 1964	3547/27
15314	Tarifvertrag vom 18. 6. 1962 zur Änderung des Tarifvertrages Nr. 33 über Kinderzuschläge für Lohnempfänger der Ortskrankenkassen und ihrer Verbände im Bundesgebiet ohne Hamburg vom 25. 9. 1959	1. 4. 1961	3548/10
15315	Tarifvertrag über die Zahlung einer Jahresgratifikation an Arbeiter der Stadtparkasse Dortmund vom 1. 3. 1963	1. 1. 1963	3576/20
15316	Tarifvertrag über die Zahlung einer Jahresgratifikation an Lehrlinge der Stadtparkasse Dortmund vom 1. 3. 1963	1. 1. 1963	3576/21
15317	Tarifvertrag über die Erhöhung der Vergütungen für Angestellte der Stadtparkasse Dortmund — Übernahme des Vergütungstarifvertrages Nr. 3 zum BAT — vom 18. 6. 1963	1. 4. 1963	3576/22
15318	Tarifvertrag über die Erhöhung der Löhne für Arbeiter der Stadtparkasse Dortmund — Übernahme des Bundeslohntarifvertrages Nr. 11 für Arbeiter der Gemeinden — vom 18. 6. 1963	1. 4. 1963	3576/23
15319	Lohn- und Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer (ausgenommen Ärzte) in den Nebenbetrieben der Allgemeinen Ortskrankenkasse Düsseldorf sowie für Arbeiter in der Verwaltung vom 26. 6. 1963 . .	1. 4. 1963	3611/4
15320	Vergütungstarifvertrag Nr. 3 für Angestellte der Deutschen Bundesbank vom 1. 6. 1963	1. 4. 1963	3820/12
15321	Tarifvertrag über den Wegfall von Vergütungsspitzenbeträgen in besonderen Fällen für Angestellte der Deutschen Bundesbank vom 8. 7. 1963	1. 5. 1963	3820/13

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
15322	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge der öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten im Bundesgebiet und in Westberlin vom 4. 6. 1963 (abgeschlossen mit der Gew. HBV und der DAG)	1. 4. 1963	3840 6
15323	Gehaltstarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem Deutschen Bankbeamten-Verein, dem DHV und VwA	1. 4. 1963	3840 7
15324	Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer der gewerblichen Kreditgenossenschaften im Bundesgebiet vom 3. 7. 1963	1. 1. 1963	3865 4
15325	Gehaltstarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem VwA, dem Deutschen Bankbeamten-Verein e.V. und dem DHV	1. 1. 1963	3865 5
15326	Tarifvertrag vom 20. 9. 1962 zur Änderung des § 31 Abs. 4 (Kinderzuschlag) des Tarifvertrages für Angestellte der Knappschaften im Bundesgebiet (KnAT) vom 12. 6. 1961	1. 4. 1961	3885 6
15327	Tarifvertrag über Weihnachtszuwendungen für Angestellte und Arbeiter der Knappschaften im Bundesgebiet vom 31. 10. 1962	1. 12. 1962	3885 7
15328	Anschlußtarifvertrag mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten vom 29. 4. 1963 zum Tarifvertrag über Zulagen gemäß § 33 Abs. 1 und 6 des Knappschaftsangestelltentarifvertrages vom 17. 7. 1962, zum Tarifvertrag über die Rechtsverhältnisse für Lehrlinge und Anlernlinge vom 16. 7. 1962 und zum Tarifvertrag über Lehrlingsvergütungen bei den Knappschaften im Bundesgebiet vom 18. 7. 1962		3885 8
15329	Tarifvertrag über Kinderzuschläge für Arbeiter der Knappschaften im Bundesgebiet vom 21. 9. 1962	1. 4. 1961	3886 5
15330	Dritter Tarifvertrag vom 13. 5. 1963 zur Änderung der §§ 47 und 52 des Bundesangestelltentarifvertrages für Angestellte der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet und in Westberlin und des Bundesverbandes der Ortskrankenkassen vom 25. 8. 1961	1. 1. 1963	3906 13
15331	Vergütungstarifvertrag Nr. 3 für Angestellte der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet und in Westberlin und des Bundesverbandes der Ortskrankenkassen vom 25. 6. 1963	1. 4. 1963	3906 14
15332	Tarifvertrag vom 1. 4. 1963 zur Änderung und Ergänzung der §§ 47, 48 und 52 des Bundesangestelltentarifvertrages für Angestellte der Innungskrankenkassen im Bundesgebiet vom 1. 11. 1961	1. 1. 1963	3908 10
15333	Vergütungstarifvertrag für Angestellte der Innungskrankenkassen im Bundesgebiet vom 1. 6. 1963	1. 4. 1963	3908 11
15334	Tarifvertrag vom 5. 6. 1963 zur Änderung des Bundesangestelltentarifvertrages für Angestellte der Innungskrankenkassen im Bundesgebiet vom 1. 11. 1961	1. 7. 1962 1. 5. 1963	3908 12
15335	Tarifvertrag vom 18. 4. 1963 zur Änderung des § 31 Abs. 4 (Kindergeld) des Tarifvertrages für Angestellte der Landesversicherungsanstalten im Bundesgebiet ohne Württemberg — Übernahme des BAT — vom 10. 10. 1961	1. 4. 1961	3965 10
15336	Tarifvertrag über das Lohngruppenverzeichnis für Lohnempfänger der gewerblichen Berufsgenossenschaften im Bundesgebiet vom 7. 1. 1963	1. 10. 1961	3989 4
15337	Ergänzungstarifvertrag Nr. 4a vom 2. 7. 1963 über die Erhöhung der Vergütungen und des Urlaubs aus dem Mantel- und Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge der Deutschen Angestellten-Krankenkasse im Bundesgebiet vom 1. 1. 1962	1. 7. 1963	4012 41
15338	Tarifvertrag über die Erhöhung der Vergütungen für Lehrlinge der Innungskrankenkassen im Bundesgebiet vom 8. 1. 1963	1. 7. 1962	4041 1
15339	Tarifvertrag vom 1. 4. 1963 zur Änderung des § 12 des Tarifvertrages über die Rechtsverhältnisse der Lehrlinge und Anlernlinge der Innungskrankenkassen im Bundesgebiet vom 1. 7. 1962	1. 1. 1963	4041 2
15340	Erster Tarifvertrag vom 13. 5. 1963 zur Änderung des § 12 des Tarifvertrages über die Rechtsverhältnisse der Lehrlinge und Anlernlinge der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet und in Westberlin vom 25. 4. 1963 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten)	1. 1. 1963	4050 3

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
Gewerbegruppe XXVIII (Verkehrsgewerbe)			
15341	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Lehrlinge und Anlernlinge in den Betrieben der Binnenumschlagsspedition und Lagerei des Hafens Düsseldorf vom 29. 5. 1963	1. 6. 1963	3530/5
15342	Tarifvertrag Nr. 5a/1963 vom 31. 5. 1963 zur Änderung des Tarifvertrages Nr. 4/1961 für Junggehilfen vom 8. 2. 1961, des Tarifvertrages Nr. 7/1961 für Jungwerker vom 22. 2. 1961/16. 6. 1961 und des Tarifvertrages Nr. 8/1961 für Lehrlinge der Deutschen Bundesbahn vom 1. 3. 1961/16. 6. 1961 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands)	1. 4. 1963	3752/21
15343	Tarifvertrag Nr. 5b/1963 wie vor, jedoch abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und Anwärter/Christliche Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner/Gewerkschaft Deutscher Bundesbahnbeamten und Anwärter	1. 4. 1963	3752/22
15344	Tarifvertrag Nr. 6/1963 vom 10. 7. 1963 zur Änderung des Tarifvertrages Nr. 15/1961 für Arbeitnehmer der Deutschen Bundesbahn, die wegen nur vorübergehender oder geringfügiger Beschäftigung der Sozialversicherungspflicht nicht unterliegen, vom 23. 11. 1961	1. 4. 1963	3752/23
15345	Tarifvertrag Nr. II/1963 vom 18. 5. 1963 zur Änderung und Ergänzung des Tarifvertrages für Angestellte der Deutschen Bundesbahn (AnTV) vom 6. 6. 1961	1. 2./ 1. 4. 1963	3808/6
15346	Tarifvertrag Nr. III/1963 über eine Vergütungsneuregelung für Angestellte der Deutschen Bundesbahn vom 1. 6. 1963	1. 4. 1963	3808/7
15347	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge des Tankstellen- und Garagengewerbes sowie der Autopflegestationen in Nordrhein-Westfalen vom 2. 7. 1963	1. 7. 1963	3828/2
15348	Tarifvereinbarung Nr. 159 über eine einmalige Zahlung an Angestellte der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in Westberlin vom 15. 3. 1963 (abgeschlossen mit der Christlichen Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner)		3899/65
15349	Tarifvereinbarung Nr. 168 zur Erhöhung der Löhne für Arbeiter der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in Westberlin vom 28. 5. 1963 (abgeschlossen mit der Christlichen Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner)	1. 4./ 1. 10. 1963/ 1. 4./ 1. 10. 1964	3899/66
15350	Tarifvereinbarung Nr. 172 wie vor, jedoch abgeschlossen mit der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und Anwärter	1. 4./ 1. 10. 1963/ 1. 4./ 1. 10. 1964	3899/67
15351	Tarifvereinbarung Nr. 169 zur Erhöhung der Löhne für Arbeiter im Kraftverkehr der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in Westberlin vom 28. 5. 1963 (abgeschlossen mit der Christlichen Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner)	1. 4./ 1. 10. 1963/ 1. 4./ 1. 10. 1964	3899/68
15352	Tarifvereinbarung Nr. 173 wie vor, jedoch abgeschlossen mit der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und Anwärter	1. 4./ 1. 10. 1963/ 1. 4./ 1. 10. 1964	3899/69
15353	Tarifvereinbarung Nr. 170 über die Erhöhung der Grundgehälter für Angestellte der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in Westberlin vom 28. 5. 1963 (abgeschlossen mit der Christlichen Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner)	1. 3./ 1. 9. 1963	3899/70
15354	Tarifvereinbarung Nr. 174 wie vor, jedoch abgeschlossen mit der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und Anwärter	1. 3./ 1. 9. 1963	3899/71
15355	Tarifvereinbarung Nr. 171 vom 28. 5. 1963 zur Verkürzung der Arbeitszeit im § 9 Abs. 1 des Tarifvertrages für Bedienstete der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in Westberlin (ETV) vom 22. 2. 1961 (abgeschlossen mit der Christlichen Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner)	1. 4. 1964	3899/72
15356	Tarifvereinbarung Nr. 175 wie vor, jedoch abgeschlossen mit der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und Anwärter	1. 4. 1964	3899/73
15357	Tarifvertrag vom 9. 4. 1963 zur Änderung der §§ 6, 10 und 20 des Rahmentarifvertrages für das fahrende Personal der Rheinschiffahrt vom 1. 4. 1962	1. 1. 1963	3990/1
15358	Gehalts- und Lohnvereinbarung für das fahrende Personal der Rheinschiffahrt vom 9. 4. 1963	1. 5. 1963/ 1. 4. 1964	3990/2

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
15359	Tarifvertragliche Vereinbarung für Besatzungsmitglieder auf Binnenschiffen der Rhein-Main-Schiffahrt vom 9. 4. 1963 über die Anwendung des Rahmentarifvertrages für die Rheinschiffahrt in der Fassung vom 9. 4. 1963	1. 4. 1962	3990/3
15360	Tarifvertragliche Vereinbarung für Besatzungsmitglieder auf Binnenschiffen der Rhein-Main-Schiffahrt vom 9. 4. 1963 über die Anwendung der Lohn- und Gehaltsvereinbarung für die Rheinschiffahrt vom 9. 4. 1963	1. 5. 1963	3990/4
15361	Gehaltstarifvertrag für kaufm. Angestellte der CO-OP-Spedition GmbH., Hamburg, im Bundesgebiet vom 2. 4. 1963	1. 4. 1963	3993/1
15362	Zusatzabkommen für halbständigen Betrieb auf Rheinschiffen (Semicontinue-Fahrt) vom 31. 12. 1962 zum Rahmentarifvertrag für Besatzungsmitglieder auf Tankschiffen der Esso Tankschiff Reederei GmbH., Hamburg, im Stromgebiet Rhein, Elbe, Weser und schiffbare Nebenflüsse und Kanäle vom 1. 4. 1962	1. 1. 1963	4024/3
15363	Gehalts- und Lohnvereinbarung für Besatzungsmitglieder auf Tankschiffen der Esso Tankschiff Reederei GmbH., Hamburg, im halbständigen Verkehr auf dem Rhein (Semicontinue-Fahrt) vom 31. 12. 1962	1. 1. 1963	4024/4
15364	Tarifvertrag Nr. 3 1963 zur Regelung der Vertragsverhältnisse der Bahnagenten und Vertragsschrankenwärter der Deutschen Bundesbahn vom 16. 5. 1963	1. 4. 1963	4138
15365	Gehalts- und Lohnvereinbarung für Besatzungen auf Tankschiffen der Norddeutschen Tankreedervereinigung e.V. in allen deutschen Stromgebieten und Kanälen einschl. der Nebenwasserstraßen vom 24. 5. 1963	1. 5. 1963	4139
15366	Rahmentarifvertrag für Besatzungsmitglieder auf Tankschiffen der Esso Tankschiff Reederei GmbH., Hamburg, im Stromgebiet Rhein, Elbe, Weser und deren schiffbare Nebenflüsse und Kanäle vom 30. 4. 1963	1. 4. 1962	4144
15367	Gehalts- und Lohnvereinbarung für Besatzungsmitglieder auf Tankschiffen der Esso Tankschiff Reederei GmbH., Hamburg, im Stromgebiet Rhein, Elbe, Weser und deren schiffbare Nebenflüsse und Kanäle vom 30. 4. 1963	1. 5. 1963 1. 4. 1964	4144/1
15368	Zusatzabkommen für das Stromgebiet Weser, Elbe, Trave, Nord-Ostsee-Kanal und die damit verbundenen Nebenflüsse und Kanäle mit Gehalts- und Lohnabelle vom 1. 5. 1963 zum Rahmentarifvertrag für Besatzungsmitglieder auf Tankschiffen der Esso Tankschiff Reederei GmbH., Hamburg, im Stromgebiet Rhein, Elbe, Weser und deren schiffbare Nebenflüsse und Kanäle vom 30. 4. 1963	1. 5. 1963 1. 4. 1964	4144/2
15369	Zusatzabkommen für Tankschiffe in ständiger Fahrt (Continue-Fahrt) im Stromgebiet Rhein, schiffbare Nebenflüsse und Kanäle vom 30. 4. 1963 zum Rahmentarifvertrag für Besatzungsmitglieder auf Tankschiffen der Esso Tankschiff Reederei GmbH., Hamburg, im Stromgebiet Rhein, Elbe, Weser und deren schiffbare Nebenflüsse und Kanäle vom 30. 4. 1963	1. 5. 1963	4144/3
15370	Zusatzabkommen wie vor für halbständigen Betrieb (Semicontinue-Fahrt)	1. 5. 1963	4144/4
15371	Bundemanteltarifvertrag für Kraftfahrer und Beifahrer in Betrieben des privaten Güter- und Möbelfernverkehrs im Bundesgebiet (ohne Saarland) mit Protokollnotiz vom 1. 2. 1963	1. 1. 1963	4145
15372	Rahmentarifvertrag für das Personal auf den Schiffen, den Reparaturwerkstätten und der Kellerei Köln der Köln-Düsseldorfer Rheindampfschiffahrt im Stromgebiet Rhein und der schiffbaren Nebenflüsse mit Gehalts- und Lohnabellen vom 19. 6. 1963	1. 1. 1. 5. 1963	4152
Gewerbegruppe XXX (Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen)			
15373	Änderungsvereinbarung Nr. 67 vom 22. 5. 1963 zu den Sonderbestimmungen E — Anhang E — des Tarifvertrages für Arbeitnehmer der Stationierungsstreitkräfte im Bundesgebiet vom 28. 1. 1955	1. 5. 1963	2380/80
15374	Anschlußtarifvertrag mit dem Marburger Bund vom 19. 7. 1963 zum Sechsten Tarifvertrag vom 13. 12. 1962 zur Änderung des Tarifvertrages über die zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung für Angestellte und Arbeiter des Bundes vom 31. 7. 1955/4. 2. 1957/25. 4. 1957/14. u. 21. 6. 1958/12. 5. 1959/24. 2. 1960	1. 1. 1958 1. 1. 1963	2522/10
15375	Tarifvertrag über die Verbesserung der Alters- und Hinterbliebenenversorgung für Bühnengehörige im Bundesgebiet und in Westberlin vom 11. 6. 1963	1. 9. 1963	2523/2
15376	Tarifvertrag über die Verbesserung der Alters- und Hinterbliebenenversorgung für Musiker in Kulturorchestern im Bundesgebiet vom 11. 6. 1963 (abgeschlossen mit der Gew. OTV)	1. 7. 1963	2556/33

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
15377	Tarifvertrag vom 2. 7. 1963 wie vor, jedoch abgeschlossen mit der Deutschen Orchestervereinigung	1. 7. 1963	2556/34
15378	Tarifvertrag über die Erhöhung der Gagen der Mitglieder von Opernsingchören im Bundesgebiet und in Westberlin vom 11. 6. 1963 (abgeschlossen mit der Genossenschaft Deutscher Bühnenangehöriger) . . .	1. 4. 1963	2855/19
15379	Tarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit der Vereinigung Deutscher Opernchöre	1. 4. 1963	2855/20
15380	Tarifvertrag vom 11. 6. 1963 zur Änderung des Tarifvertrages über die Anpassung der Ballettgagen an Bühnen im Bundesgebiet und in Westberlin an die Chorgagen vom 1. 4. 1960	1. 4. 1963	2855/21
15381	Länderlohntarifvertrag Nr. 9 für Arbeiter der Länder, ausgenommen Berlin, Bremen und Hamburg, vom 17. 5. 1963	1. 4. 1963/ 1. 4. 1964	3370/53
15382	Fünfter Tarifvertrag vom 17. 5. 1963 zur Änderung der Monatslöhne im Tarifvertrag für Personenkraftwagenfahrer der Länder ohne Berlin, Bremen und Hamburg vom 10. 12. 1959/25. 3. 1960/13. 7. 1960/18. 5. 1961/7. 6. 1962	1. 4. 1963/ 1. 4. 1964	3370/54
15383	Tarifvertrag vom 29. 6. 1963 zur Änderung des Tarifvertrages über die Abgeltung von Überstunden für Angestellte auf Außenarbeitsstellen der Justizvollzugsanstalten im Lande Nordrhein-Westfalen vom 2. 3. 1959/8. 8. 1962	1. 4. 1963	3374/8
15384	Tarifvertrag für Bund, Länder und Gemeinden vom 17. 5. 1963 zur Änderung der §§ 2 und 8 des Tarifvertrages zur Regelung der Arbeitsbedingungen für Praktikanten für den Beruf der medizinisch-technischen Assistentin, des Krankengymnasten, des Masseurs sowie des Masseurs und medizinischen Bademeisters in Einrichtungen von Bund, Ländern und Gemeinden vom 15. 7. 1960/12. 5. 7. 6. 1962	1. 4. 1963	3555/55
15385	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Bundes und der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr vom 18. 5. 1963 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund)	1. 4. 1963	3600/72
15386	Fünfter Ergänzungstarifvertrag vom 18. 5. 1963 zum Tarifvertrag für Kraftfahrer des Bundes und der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr vom 19. 7. 1960 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund)	1. 4. 1963	3600/73
15387	Anschlußtarifvertrag für die Einfuhr- und Vorratsstellen des Bundes vom 10. 6. 1963 zum Lohntarifvertrag für Arbeiter des Bundes und der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr vom 17. 5. 1963	1. 4. 1963	3600/74
15388	Anschlußtarifvertrag für die Einfuhr- und Vorratsstellen des Bundes vom 10. 6. 1963 zum Fünften Ergänzungstarifvertrag vom 17. 5. 1963 zum Tarifvertrag für Kraftfahrer des Bundes und der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr vom 19. 7. 1960	1. 4. 1963	3600/75
15389	Dritter Tarifvertrag vom 8. 11. 1962 zur Änderung des Bundesangestelltentarifvertrages für Angestellte der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr vom 23. 2. 1961 und des Vergütungstarifvertrages Nr. 2 vom 7. 6. 1962	1. 2. 1963	3750/171
15390	Tarifvertrag über den Wegfall von Vergütungsspitzen in besonderen Fällen für Angestellte des Bundes, der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr und der Länder vom 17. 5. 1963	1. 7. 1963	3750/172
15391	Anschlußtarifvertrag mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund vom 19. 6. 1963 zum Vierten Tarifvertrag zur Änderung des BAT vom 14. 3. 1963 zu den §§ 47, 48 und 52 des Bundesangestelltentarifvertrages (BAT) vom 23. 2. 1961	1. 1. 1963	3750/173
15392	Anschlußtarifvertrag mit dem Verband der Angestellten im öffentlichen Dienst wie vor	1. 1. 1963	3750/174
15393	Vergütungstarifvertrag Nr. 3 für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden vom 17. 5. 1963 (abgeschlossen mit der Gew. OTV und der DAG)	1. 4. 1963	3750/175
15394	Anschlußtarifvertrag für die Einfuhr- und Vorratsstellen des Bundes vom 10. 6. 1963 zum Vergütungstarifvertrag Nr. 3 für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden vom 17. 5. 1963	1. 4. 1963	3750/176
15395	Anschlußtarifvertrag mit dem DHV vom 10. 6. 1963 zum Vergütungstarifvertrag Nr. 3 für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden vom 17. 5. 1963	1. 4. 1963	3750/177

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
15396	Anschlußtarifvertrag mit dem VwA wie vor	1. 4. 1963	3750/178
15397	Anschlußtarifvertrag mit der Gewerkschaft der Polizei vom 14. 5. 1963 zum Tarifvertrag zur Neuordnung der Eingruppierung der im Fremdsprachendienst der Gemeinden im Bundesgebiet beschäftigten Tarifangestellten vom 19. 3. 1963	1. 4. 1963	3750/179
15398	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung im Bundesgebiet vom 27. 5. 1963	1. 4. 1963	3751/15
15399	Zweiter Tarifvertrag vom 27. 5. 1963 zur Änderung des Manteltarifvertrages für Angestellte der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung im Bundesgebiet (MTA) vom 21. 4. 1961	1. 1. 1963 1. 5. 1963	3796/7
15400	Vergütungstarifvertrag Nr. 3 für Angestellte der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung im Bundesgebiet vom 27. 5. 1963	1. 4. 1963	3796/8
15401	Tarifvertrag Nr. 4/63 über die Möglichkeit des Verzehrs auf Spitzenbetriebe für Angestellte der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung im Bundesgebiet vom 27. 5. 1963	1. 7. 1963	3796/9
15402	Tarifvertrag über die Neuordnung der Vergütungen für Lehrlinge und Anlernlinge des Bundes — ohne Wasserbaulehrlinge und Schiffsjungen — vom 18. 5. 1963 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund)	1. 4. 1963	3896/21
15403	Tarifvertrag über die Neuordnung der Vergütungen für Wasserbaulehrlinge und Schiffsjungen der Bundeswasser- und Schifffahrtsverwaltung vom 18. 5. 1963 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund)	1. 4. 1963	3896/22
15404	Lehrlingsvergütungstarifvertrag Nr. 2 für Lehrlinge und Anlernlinge der Länder vom 17. 5. 1963	1. 4. 1963	3896/23
15405	Anschlußtarifvertrag mit der Gemeinschaft tariffähiger Verbände vom 27. 6. 1963 zum Bundeslohntarifvertrag Nr. 11 für Arbeiter der Gemeinden im Bundesgebiet vom 17. 5. 1963	1. 4. 1963	3950/28
15406	Anschlußtarifvertrag mit der Gewerkschaft der Polizei vom 14. 5. 1963 zum Vierten Ergänzungstarifvertrag vom 14. 3. 1963 zu den §§ 29 und 41 sowie zu der Anlage 10 des Bundesmanteltarifvertrages für Arbeiter gemeindlicher Verwaltungen und Betriebe (BMT-G II) vom 31. 1. 1962	1. 1. 1963	3950/29
15407	Tarifvertrag zur Regelung der allgemeinen Arbeitsbedingungen — Übernahme des BMT-G II und des BAT — und der Löhne und Gehälter für Arbeiter und Angestellte der Gemeinde Welper (Ruhr) vom 20. 6. 1963	1. 4. 1963	3950/30
15408	Lohntarifvertrag Nr. 2 für Arbeiter im Straßenunterhaltungsdienst des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe vom 13. 7. 1963 (abgeschlossen mit dem Verband Deutscher Straßenwärter)	1. 4. 1963	4001/13
15409	Tarifvertrag vom 13. 7. 1963 zur Änderung der Sondervereinbarung für Arbeiter des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben vom 2. 11. 1962	1. 7. 1963	4001/14
15410	Tarifvertrag vom 13. 7. 1963 zur Änderung der Sondervereinbarung für Arbeiter des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe im Haus-, Küchen- und Wäschereidienst vom 2. 11. 1962	1. 7. 1963	4001/15
15411	1. Tarifvertrag vom 27. 5. 1963 zur Änderung des Manteltarifvertrages für Angestelltenlehrlinge der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung im Bundesgebiet vom 17. 7. 1962	1. 1. 1963	4008/2
15412	Lehrlingsvergütungstarifvertrag Nr. 2 für Angestelltenlehrlinge der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 27. 5. 1963	1. 4. 1963	4008/3
15413	2. Durchführungstarifvertrag vom 11. 6. 1963 zum Anpassungstarifvertrag für Bühnenmitglieder auf Normalvertrag Solo, als Bühnentechniker und als techn. Angestellte mit teilweise künstlerischer Tätigkeit im Bundesgebiet und in Westberlin an die Bestimmungen des BAT vom 5. 7. 1962	Beginn der Spielzeit 1963/64	4038/4
15414	Tarifvertrag zur Übernahme des Bundesangestelltentarifvertrages (BAT) für Angestellte der Eigenbetriebe der Bundesbahnversicherungsträger im Bundesgebiet vom 24./31. 1. 1963	1. 4. 1961	4142
15415	Vergütungstarifvertrag für Angestellte der Eigenbetriebe der Bundesbahnversicherungsträger im Bundesgebiet vom 10. 8. 1962	1. 7. 1962	4142/1

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
15416	Bundesmanteltarifvertrag Nr. 2 für Arbeitnehmer, ausgenommen leitende Ärzte, Lernschwestern und -pfleger, Lehrlinge und Praktikanten von Privatkrankenanstalten im Bundesgebiet vom 26. 1. 1963 mit Zusatzvereinbarung vom gleichen Tage	1. 1. 1963	4143
15417	Tarifvertrag über eine Vorsorge-Einrichtung (Sozialwerk) zur Erhaltung der Gesundheit und Arbeitsfähigkeit für Beschäftigte der Gemeinde Welper (Ruhr) vom 16. 7. 1963	1. 1. 1963	4151

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:
Gewerbegruppe: I, II, XI, XII, XVI, XVIII, XXIII, XXIV, XXIX, XXXI und XXXII.

— MBl. NW. 1963 S. 1496.

Hinweis

Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 31 v. 5. 8. 1963

(Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
20303	23. 7. 1963	Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über den Erholungsurlaub der Beamten und Richter im Lande Nordrhein-Westfalen	257
75	24. 7. 1963	Verordnung zur Änderung der Ersten und der Zweiten Verordnung zur Ausführung des Atomgesetzes	258
7820	30. 7. 1963	Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Düngemittelgesetz	259

— MBl. NW. 1963 S. 1506.

Innenminister

Ausländerwesen; Aufenthaltserlaubnis für türkische Arbeitnehmer

Bek. d. Innenministers v. 13. 8. 1963 — I C 3 / 13—43.36

Zwischen der Bundesregierung und der Regierung der Türkei schweben Verhandlungen mit dem Ziel, die in Nr. 9 der deutsch-türkischen Anwerbevereinbarung v. 30. 10. 1961 (SMBI. 1962 S. 10) festgesetzte Höchstbeschäftigungsdauer von zwei Jahren zu verlängern. Da die Zwei-Jahres-Frist für die ersten türkischen Arbeitnehmer

Ende August des Jahres abläuft, die Verhandlungen über die Neufassung der Vereinbarung bis zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich jedoch noch nicht abgeschlossen sein werden, bitte ich, die Aufenthaltserlaubnis solcher türkischen Arbeitnehmer vorerst um ein weiteres Jahr zu verlängern.

Auf den RdErl. v. 4. 12. 1961 (S. 95 der Sammlung n.v. Erlasse in Ausländersachen) nehme ich Bezug.

An die Regierungspräsidenten.

Ausländerbehörden.

— MBl. NW. 1963 S. 1506.

Einzelpreis dieser Nummer 2,10 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,25 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Mannesmannufer 1 a. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 12,— DM, Ausgabe B 13,20 DM.